

Absender:

Seine Exzellenz  
Staatspräsident Xi Jinping  
via Botschaft der VR China  
Märkisches Ufer 54  
10179 Berlin  
Fax 030 27588221

Exzellenz,

seit Ende vorigen Jahres ist der katholische Priester Lu Danhua aus China spurlos verschwunden. Örtliche Behörden machen zu dieser beunruhigenden Tatsache widersprüchliche Angaben. Jedoch gehen Beobachter davon aus, dass er wegen seines kirchlichen Dienstes festgehalten wird: Am 29. Dezember 2017 holten ihn Mitarbeiter des örtlichen Büros für religiöse Angelegenheiten in dem Wohnheim in der Stadt Lishui, in dem er lebte, zu einem „kurzen Gespräch“ ab, wie es zunächst hieß. Von dieser Unterredung kehrte er bislang nicht zurück. Ich bitte Sie, alles in Ihrer Macht stehende zu tun, um seine Freilassung zu veranlassen und die Hintergründe aufzudecken.

Erlauben Sie mir, daran zu erinnern, Artikel 36 der Verfassung der Volksrepublik China zur Religionsfreiheit so auszulegen, dass er internationalen Maßstäben zum Schutz der Religionsfreiheit entspricht. Bedauerlicherweise nimmt die Zahl der Berichte über eine restriktive Praxis in China derzeit zu.

Hochachtungsvoll



